

Pressemitteilung, 12.05.2009

Die Uni-Maut muss weg!

Sechs SPD-Abgeordnete sprechen morgen bei Demonstrationen gegen
Studiengebühren in ganz Bayern

Die SPD-Landtagsfraktion unterstützt die morgigen Demonstrationen gegen Studiengebühren in Bayern in sechs bayerischen Städten und kämpft unter anderem mit einem eigenen Gesetzentwurf dafür, die Beschränkungen durch die „Uni-Maut“ endlich auch in Bayern aufzuheben. Eine Petition mit einigen zehntausend Unterschriften wurde bereits gestern im Wissenschaftsministerium übergeben. SPD-Hochschulsprecherin **Isabell Zacharias** sieht in den Studiengebühren eine sozial ungerechte Beschränkung des Zugangs zum Studium. „Unser Ziel ist Bildungsgerechtigkeit in Bayern, dazu gehören gleiche Möglichkeiten zum Hochschulzugang für alle“, stellt die Münchner Abgeordnete fest. Studiengebühren belasten über Gebühr, bringen den Hochschulen aber wenig: So machen die Studienbeiträge bei der Technischen Universität München nur 1,4 Prozent des staatlichen Budgets aus, für die Studierenden schlagen sie jedoch mit 500 Euro pro Semester zu Buche.

Folgende Abgeordnete der SPD sprechen morgen: **Natascha Kohnen** in München, **Isabell Zacharias** in Freising, **Margit Wild** in Regensburg, **Angelika Weikert** in Nürnberg, **Horst Arnold** in Triesdorf und **Christoph Rabenstein** in Bayreuth. Die genauen Orte und Termine der Demonstrationen finden Sie auf der Internetseite www.studiengebuehrenbayern.de.

Links zum Thema:

- [Gesetzentwurf: SPD-Fraktion fordert Abschaffung der Studiengebühren](#)
- [CSU/FDP-Koalition uneins über Studiengebühren \(24.04.2009\)](#)
Isabell Zacharias begrüßt erste Zeichen von Einsicht bei der CSU
- [Uni-Maut ist sozial ungerecht \(22.04.2009\)](#)
Isabell Zacharias fordert sofortige Abschaffung der Studiengebühren

TEL: (089)4126-2347, FAX: 4126-1168

Maximilianeum, 81627 München - www.bayernspd-landtag.de - presse@bayernspd-landtag.de

- [Am Dienstag bayernweiter Studierendenprotest gegen Studiengebühren mit aktiver Unterstützung der SPD-Landtagsfraktion \(01.12.2008\)](#)
SPD-Hochschulsprecherin Zacharias: Studienbeiträge erhöhen die ohnehin schon bestehenden sozialen Barrieren noch weiter und halten vor allem Frauen und Abiturienten aus sozial benachteiligten Schichten vom Hochschulstudium fern
- [SPD-Gesetzentwurf zur Abschaffung der Studiengebühren \(12.11.2008\)](#)
Adelheid Rupp lädt 100 Vertreter der Studierenden aus München, Nürnberg-Erlangen und Augsburg am 13. November in den Landtag ein
- [SPD-Landtagsfraktion fordert Abschaffung der Studiengebühren \(24.10.2008\)](#)
Adelheid Rupp legt Gesetzentwurf vor. Bildung darf nicht vom Geldbeutel abhängen. Ziel der bayerischen Hochschulpolitik muss sein, jungen Menschen aus allen gesellschaftlichen Schichten eine fundierte Ausbildung zu ermöglichen.
- [SPD fordert konsequente Entscheidung gegen Studiengebühren \(22.10.2008\)](#)
Adelheid Rupp: CSU auf dem falschen Weg
- [Gebühren schrecken vom Studium ab \(20.10.2008\)](#)
SPD-Hochschulpolitikerin Adelheid Rupp: Wissenschaftsminister muss umgehend bayerische Zahlen vorlegen - Studiengebühren müssen abgeschafft werden
- [Zum Wintersemester-Beginn: Studiengebühren abschaffen \(14.10.2008\)](#)
Adelheid Rupp kündigt SPD-Gesetzentwurf an

Mit freundlichen Grüßen
Gudrun Rapke
stellv. Pressesprecherin

TEL: (089)4126-2347, FAX: 4126-1168

Maximilianeum, 81627 München - www.bayernspd-landtag.de - presse@bayernspd-landtag.de